



Exposé

zum Dissertationsvorhaben mit dem vorläufigen Arbeitstitel

Die Leitung der Generalversammlung

verfasst von

Mag. Wolfgang Erwin Köfer

01110989

angestrebter akademischer Grad

Doktor der Rechtswissenschaften (Doctor iuris, Dr. iur.)

betreut von

Univ.-Prof. Mag. Dr. Friedrich Rüffler, LL.M.

Institut für Unternehmens- und Wirtschaftsrecht

Wien, Jänner 2024

Studienkennzahl lt. Studienblatt:

UA 783 101

Dissertationsgebiet lt. Studienblatt:

Rechtswissenschaften

Inhalt

I. Einführung in die Themenstellung.....	3
II. Zielsetzung	6
III. Gang und Methoden der Untersuchung	6
IV. Vorläufige Gliederung	9
V. Vorläufige Literaturliste.....	17
VI. Vorläufige Judikaturliste.....	24
VII. Vorläufiger Zeitplan.....	27

I. Einführung in die Themenstellung

Im Gegensatz zum österreichischen Aktienrecht, das umfangreiche Regelungen für die Hauptversammlung der AG vorsieht, sind die gesetzlichen Vorschriften für die Generalversammlung bei der GmbH deutlich überschaubarer. So enthält das GmbHG weder Regelungen zur Organisation noch zum Ablauf der Generalversammlung, wobei insbesondere auch – anders als im Aktienrecht – deren Leitung nicht gesetzlich geregelt ist. Der Gesetzgeber scheint der Leitung der Generalversammlung bei der GmbH demnach – wenn überhaupt – nur untergeordnete Bedeutung beizumessen, zumal auch die Materialien zum GmbHG hierzu keine näheren Erkenntnisse liefern¹. Dies ist insofern bedauernd, als der Leitungsperson der Generalversammlung, so es denn eine gibt², die zentrale Aufgabe zufällt, „für einen geordneten Ablauf der Verhandlungen und Abstimmungen sowie für eine ordnungsgemäße Feststellung der Verhandlungs- und Abstimmungsergebnisse zu sorgen“³, womit in der Praxis neben der erwähnten Beschlussfeststellungskompetenz weitere wichtige Befugnisse und Aufgaben verbunden sind, die gerade in streitigen Generalversammlungen für einen geordneten Ablauf nahezu unverzichtbar sind.⁴

Es ist daher zu begrüßen, dass sich der OGH in den letzten Jahren mehrmals mit Fragen zur Leitung der Generalversammlung auseinander zu setzen hatte und dabei zumindest in einigen Diskussionspunkten, wie etwa zur verpflichtenden Neutralität der Leitungsperson⁵, zur ad-hoc-Bestellung einer Leitungsperson durch Gesellschafterbeschluss mit einfacher Mehrheit⁶ oder zur (vorläufigen) Verbindlichkeit eines Gesellschafterbeschlusses infolge seiner Feststellung durch die Leitungsperson⁷ Stellung bezogen hat. Diese Beispiele bilden jedoch nur einen Bruchteil der zahlreichen Rechtsfragen, die sich im Zusammenhang mit der Leitung der Generalversammlung stellen, und selbst diese Stellungnahmen des OGH bezeugen bereits beachtenswerter Kritik aus der Literatur. So monieren beispielsweise *Koppensteiner* und *J.Reich-*

¹ *Sonnberger*, Über den Leiter der Generalversammlung (I), GES 2020, 249.

² Die Bestellung eines Leiters der Generalversammlung ist gesetzlich nicht vorgeschrieben; OGH 29.08.2019, 6 Ob 149/19h.

³ OGH 25.11.1997, 1 Ob 61/97w; vgl auch RIS-Justiz RS0127005; OGH 29.08.2019, 6 Ob 149/19h; OGH 16.06.2011, 6 Ob 99/11v; OGH 20.03.2013, 6 Ob 23/13w; *Harrer* in *Gruber/Harrer* (Hrsg), GmbHG² § 34 (2018) Rz 18.

⁴ *Gonaus/Schmidsberger*, Praxisleitfaden GmbH-Generalversammlung (2022) 104; *Schmidt/Thelen/Jeremias*, Praxishandbuch Generalversammlung (2023) 125 f; zur praktischen Relevanz der Versammlungsleitung auch *Hasch* in *J.Reich-Rohrwig/Ginthör/Gratzl* (Hrsg), Generalversammlung der GmbH² (2021) Rz 3.136.

⁵ OGH 29.08.2019, 6 Ob 149/19h.

⁶ RIS-Justiz RS0127004; OGH 16.06.2011, 6 Ob 99/11v.

⁷ OGH 19.12.2019, 6 Ob 105/19p; OGH 25.11.1997, 1 Ob 61/97w.

Rohrwig, dass für die ad-hoc-Bestellung einer zur Beschlussfeststellung legitimierten Leitungsperson nicht, wie vom OGH vertreten, bereits ein Beschluss mit einfacher Mehrheit genügen soll, sondern stattdessen Einstimmigkeit⁸ bzw. zumindest eine Dreiviertelmehrheit⁹ zu fordern ist. Beide Autoren kritisieren in diesem Zusammenhang auch, dass nach der Judikatur¹⁰ eine lediglich mit einfacher Mehrheit bestellte Leitungsperson auch solche Beschlussergebnisse feststellen und ihnen damit (zumindest vorläufige) Verbindlichkeit verleihen kann, die nicht ordnungsgemäß, etwa unter Missachtung von Stimmverboten oder sonst abweichender Stimmenverteilung, zustande gekommen sind.¹¹ Dadurch wird deutlich, dass auch die wenigen bereits vorhandenen höchstgerichtlichen Judikate zur Leitung der Generalversammlung aus materiellrechtlicher Sicht durchaus einer kritischen Würdigung bedürfen.

Wenngleich dieser Themenkomplex in den vergangenen Jahren – auch aufgrund der Anlassfälle in der Judikatur – erfreulicherweise verstärkt in den Fokus der österreichischen Fachliteratur gerückt ist, harrt jedoch eine Vielzahl der damit verbundenen Rechtsfragen nach wie vor einer umfassenden wissenschaftlichen Erörterung. Vor dem Hintergrund der erwähnten Diskussion zur ad-hoc-Bestellung des Versammlungsleiters fällt etwa auf, dass sich die Literatur zumeist lediglich mit einem kurzen Hinweis darauf begnügt, dass eine Bestellung eines Versammlungsleiters nicht nur ad hoc, sondern auch mittels Regelung im Gesellschaftsvertrag vorgenommen werden kann.¹² Die damit verbundenen Implikationen, speziell ihre Relevanz für die Rechtsstellung des Versammlungsleiters in der Organisation der Gesellschaft¹³, sind im Detail jedoch bis dato unerörtert geblieben.

Wie eingangs erwähnt, gehen mit der Leitung der Generalversammlung diverse Pflichten und Kompetenzen einher, die ihr die Gewährleistung eines ordentlichen Versammlungsablaufs ermöglichen sollen, gesetzlich jedoch nicht explizit vorgesehen sind. Prominenteste Vertreterin

⁸ *Koppensteiner*, Beschlussmängel im Gesellschaftsrecht, wbl 2022, 1 (FN 32); OGH 16.06.2011, 6 Ob 99/11v = wbl 2011, 671 (*Koppensteiner*); *Koppensteiner/Rüffler*, GmbH-Gesetz³ § 39 (2007) Rz 7.

⁹ *J.Reich-Rohrwig*, Beschlussunfähigkeit der GmbH-Generalversammlung, Stimmrechtsausschluss und Leiter der Generalversammlung, GesRZ 2020, 229 (239 f).

¹⁰ OGH 16.06.2011, 6 Ob 99/11v; OGH 12.02.1998, 6 Ob 203/97i.

¹¹ *Koppensteiner*, wbl 2022, 1 (4); *J.Reich-Rohrwig*, GesRZ 2020, 229 (239 f).

¹² so etwa u.a. *Hasch* in *J.Reich-Rohrwig/Ginthör/Gratzl* (Hrsg), Generalversammlung der GmbH² (2021) Rz 3.136, 3.141; *Harrer* in *Gruber/Harrer* (Hrsg), GmbHG² § 34 (2018) Rz 18; *Sonnberger*, Über den Leiter der Generalversammlung (II), GES 2020, 288 (251); *Brix*, Bestellung und Kompetenzen des Vorsitzenden der GmbH-Generalversammlung – Anlass zur Satzungsgestaltung, GesRZ 2014, 374; *Baumgartner/Mollnhuber/U.Torggler* in *U.Torggler* (Hrsg), GmbHG § 38 (Stand: 01.08.2014) Rz 21; *Dumfarth*, Ad-hoc-Vorsitzender der Generalversammlung – Wahl und Kompetenzen, RdW 2011, 589.

¹³ Hierzu näher sogleich unten.

dieses Kompetenzkatalogs ist das Recht zur (vorläufig) verbindlichen Feststellung des Beschlussergebnisses, das der OGH auch jenem Versammlungsleiter zubilligt, der (lediglich) mit einfacher Mehrheit bestellt wurde.¹⁴ Darüber hinaus erstreckt sich der Pflichtenkanon aber noch auf zahlreiche weitere Leitungsaufgaben, wie etwa die Identitätsprüfung und Feststellung der Anwesenden und ihrer Vertretungsbefugnis, die Feststellung der Beschlussfähigkeit, die Festlegung der Reihenfolge der Tagesordnung, die Leitung der Debatte, sowie die Protokollierung der Versammlung.¹⁵ Zudem steht dem Versammlungsleiter eine Auswahl von Ordnungskompetenzen zur Verfügung, die ihm die nötigen Durchgriffsmöglichkeiten gegenüber den Gesellschaftern geben sollen. Dazu gehören beispielsweise die Erteilung von Ordnungsrufen, die individuelle Beschränkung der Redezeit, die Entziehung des Wortes, die Schließung der Debatte und – im Extremfall – der Ausschluss einzelner Gesellschafter aus der Generalversammlung.¹⁶ Ohne gesonderte Regelung im Gesellschaftsvertrag kommen dem Versammlungsleiter jedoch keinerlei materielle Vorrechte, wie etwa ein Dirimierungsrecht, das Recht zur inhaltlichen Abänderung der Tagesordnung oder zur eigenmächtigen Vertagung der Versammlung, zustatten.¹⁷ Dieser Katalog an Pflichten und Kompetenzen des Versammlungsleiters und vor allem die ihm zugrundeliegenden Verhaltensmaximen, wie z.B. die Gebote zur Neutralität, Sachlichkeit, Effizienz und Verhältnismäßigkeit, wurden in der österreichischen Literatur bis dato noch nicht tiefgreifend untersucht.

Die oben bereits angesprochene Frage nach der Rechtsstellung, somit der rechtsdogmatischen Verortung der Versammlungsleitung im Organisationsgefüge der GmbH, konkret der potenziellen Qualifikation des Versammlungsleiters als (fakultatives) Organ der Gesellschaft und seiner Rechtsbeziehung zur Gesellschaft, wurde bis dato nur bei *Sonnberger*¹⁸ andiskutiert, bildet

¹⁴ OGH 16.06.2011, 6 Ob 99/11v.

¹⁵ mit exemplarischen Aufzählungen der Leitungsaufgaben *Hasch* in *J.Reich-Rohrwig/Ginthör/Gratzl* (Hrsg), Generalversammlung der GmbH² (2021) Rz 3.168 ff; *Gonaus/Schmidsberger*, Praxisleitfaden GmbH-Generalversammlung (2022) 98 ff; *Schmidt/Thelen/Jeremias*, Praxishandbuch Generalversammlung (2023) 129; *Brix*, Bestellung und Kompetenzen des Vorsitzenden der GmbH-Generalversammlung – Anlass zur Satzungsgestaltung, *GesRZ* 2014, 374 (376).

¹⁶ mit exemplarischen Aufzählungen der Ordnungskompetenzen *Fellner* in *J.Reich-Rohrwig/Ginthör/Gratzl* (Hrsg), Generalversammlung der GmbH² (2021) Rz 3.214 ff; *Gonaus/Schmidsberger*, Praxisleitfaden GmbH-Generalversammlung (2022) 101 f.

¹⁷ OGH 16.06.2011, 6 Ob 99/11v; *Sonnberger*, *GES* 2020, 249 (259); *Hasch* in *J.Reich-Rohrwig/Ginthör/Gratzl* (Hrsg), Generalversammlung der GmbH² (2021) Rz 3.171, 3.174; *Umfahrer*, GmbH⁷ (Stand 01.06.2021) Rz 7.31; *Schmidt/Thelen/Jeremias*, Praxishandbuch Generalversammlung (2023) 131; *Gonaus/Schmidsberger*, Praxisleitfaden GmbH-Generalversammlung (2022) 104.

¹⁸ *Sonnberger*, *GES* 2020, 288 (296 f); zur AG verweist *Nowotny* diesbezüglich lediglich auf den bestehenden Meinungsstreit, *Nowotny* in *Kalss/Kunz*, Handbuch Aufsichtsrat², Kap. 28 (Stand 01.03.2016) Rz 9, 28.

jedoch eine unumgängliche Vorfrage für eine – in Österreich ebenso noch nicht unternommene¹⁹ – tiefgreifende Untersuchung der (schuld- und potenziell gesellschaftsrechtlichen) Verantwortlichkeit des Versammlungsleiters.²⁰ Demgegenüber hat sich die deutsche Literatur, speziell seit einem Urteil des LG Ravensburg aus 2014²¹, verstärkt dem Thema der Haftung des Versammlungsleiters bei AG und GmbH angenommen und in diesem Zuge auch umfangreiche Überlegungen zur Rechtsposition des Versammlungsleiters bzw. seiner allfälligen Qualifikation als Gesellschaftsorgan angestellt.²² Es wird zu prüfen sein, inwieweit sich diese Überlegungen auf die österreichische Rechtslage übertragen lassen.

II. Zielsetzung

Ziel dieser Arbeit wird es sein, eine möglichst umfassende und übersichtliche Untersuchung der Rolle der Leitungsperson der Generalversammlung bei der GmbH bereitzustellen, die als ebenso praxistaugliches wie dogmatisch vertretbares Begründungsmodell herangezogen werden kann, auf dessen Basis die grundlegenden Rechtsfragen zur Versammlungsleitung beantwortet werden können.

III. Gang und Methoden der Untersuchung

Vor dem Hintergrund der genannten Zielsetzung wird das gegenständliche Dissertationsvorhaben in insgesamt sieben Kapitel aufgeteilt.

Kapitel I enthält kurze einführende Worte zu den wesentlichen Problemstellungen, zur Zielsetzung, sowie den Gang der Untersuchung.

In Kapitel II soll einleitend ein Überblick über die Generalversammlung als höchstes Organ der Gesellschaft gegeben werden, um der eigentlichen Untersuchung des Dissertationsthemas das

¹⁹ expliziter Hinweis auf die dazu in Judikatur und Literatur fehlenden Anhaltspunkte bei *Hasch* in *J.Reich-Rohrwig/Ginthör/Gratzl* (Hrsg), Generalversammlung der GmbH² (2021) Rz 3.194.

²⁰ mit ersten Anhaltspunkten zur Haftung des Versammlungsleiters bei der GmbH *Somberger*, GES 2020, 288 (295 f); *Hasch* in *J.Reich-Rohrwig/Ginthör/Gratzl* (Hrsg), Generalversammlung der GmbH² (2021) Rz 3.196.; zur AG *Nowotny* in *Kalss/Kunz*, Handbuch Aufsichtsrat², Kap. 28 (Stand 01.03.2016) Rz 21 ff.

²¹ LG Ravensburg 08.05.2014, 7 O 51/13 = GWR 2014, 503 (*Wardenbach*)

²² zur GmbH u.a. *Dörrenbächer*, Pflichten und Haftung des Leiters der GmbH-Geschafterversammlung (2022) 25 ff, 147 ff; *Niemz*, Der Versammlungsleiter im Aktienrecht (2020) 77 ff, 154 ff (196 ff); zur AG u.a. *Danelzik*, Versammlungsleitung in der Publikumsgesellschaft (2023) 120 ff, 315 ff; *Roebbers*, Der Leiter der Hauptversammlung in der Aktiengesellschaft (2023) 99 ff, 273 ff; *Niemz*, Der Versammlungsleiter im Aktienrecht (2020) 41 ff, 154 ff; *Sauerwald*, Der Versammlungsleiter im Aktienrecht (2018) 54 f, 137 ff, 343 ff; *Pliquet*, Die Haftung des Hauptversammlungsleiters (2015) 59 ff, 105 ff; *Poelzig*, Die Haftung des Leiters der Hauptversammlung, AG 2015, 476; *von der Linden*, Haftung für Fehler bei der Leitung der Hauptversammlung, NZG 2013, 208.

Feld zu bereiten. Besonderer Fokus liegt dabei auf der Vor- und Nachbereitung und der Durchführung der Generalversammlung, wobei auf den Stellenwert des Versammlungsleiters im Gesamtkontext der Organisationsstruktur der GmbH eingegangen werden soll.

Kapitel III beschäftigt sich mit der Person des Versammlungsleiters und dient zunächst dazu, seine Rolle mit einem vertretbaren rechtsdogmatischen Fundament zu unterlegen und seine Rechtsbeziehung zur Gesellschaft zu beleuchten. Dabei soll nicht nur eine etwaige schuldrechtliche, sondern, ausgehend vom herrschenden Verständnis des gesellschaftsrechtlichen Organbegriffs, auch eine potenzielle gesellschaftsrechtliche Rechtsbeziehung untersucht werden. Im weiteren Verlauf wird im Detail auf die verschiedenen Möglichkeiten der Bestellung eines Versammlungsleiters und auf die persönlichen Eigenschaften eingegangen, die eine Person mitbringen muss, um die Leitung einer Generalversammlung übernehmen zu können. In diesem Zuge soll die Eignung ausgewählter Personengruppen, wie insbesondere Gesellschafter, Geschäftsführer und Parteienvertreter, gesondert evaluiert werden. Anknüpfend an die Ausführungen zu den verschiedenen Bestellmöglichkeiten, schließt Kapitel III mit einer detaillierten Analyse der Beendigung der Versammlungsleitung.

Mit Kapitel IV werden die einzelnen Leitungs- und Ordnungspflichten bzw. -kompetenzen der Versammlungsleitung, sowie die ihnen zugrundeliegenden Grundsätze, wie etwa das bereits höchstgerichtlich entschiedene Gebot zur Neutralität oder das Spannungsverhältnis zwischen der Pflicht zur Wahrung der Gesellschafterrechte und dem Gebot einer möglichst effizienten Verhandlungsführung im Detail beleuchtet. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die sowohl aus rechtswissenschaftlicher, als auch praktischer Sicht brennendsten Themen der Feststellung der Beschlussergebnisse und der Protokollierung bzw. Dokumentation der Generalversammlung gelegt.

Darauf aufbauend widmet sich Kapitel V den in Frage kommenden Rechtsschutzmöglichkeiten gegen das Handeln der Versammlungsleitung. Um dem Leser ein möglichst konkretes Bild zu vermitteln, werden eingangs dieses Kapitels einige denkbare Beispiele für ein Fehlverhalten der Versammlungsleitung illustriert. Anschließend soll die Notwendigkeit eines Zusammenhangs zwischen dem jeweiligen Fehler der Versammlungsleitung und dem in weiterer Folge gefassten Gesellschafterbeschluss anhand des Judikaturschwenks von der Kausalitätstheorie

hin zur Relevanztheorie²³ veranschaulicht werden, bevor sich dieses Kapitel im weiteren Verlauf auf die bestehenden Möglichkeiten zur Bekämpfung nicht ordnungsgemäß zustande gekommener Gesellschafterbeschlüsse und der dazu zur Verfügung stehenden Klagen konzentriert.

In Kapitel VI wird das Haftungsregime der Versammlungsleitung untersucht. Als Ausgangsbasis sollen hierbei einerseits die oben erwähnten Ausführungen zu den Pflichten und Kompetenzen des Versammlungsleiters, sowie andererseits die oben in Kapitel III gewonnenen Schlussfolgerungen zur Rechtsbeziehung zwischen dem Versammlungsleiter und der Gesellschaft dienen. Da dieses Thema im österreichischen wissenschaftlichen Diskurs bis dato nur am Rande besprochen wurde, soll hierbei auch verstärkt auf die deutsche Literatur zurückgegriffen und diese, sofern und soweit möglich, auf die österreichische Rechtslage umgelegt werden.

Schließlich rekapituliert Kapitel VII die gewonnenen Erkenntnisse und fasst diese möglichst kurz und prägnant zusammen.

²³ OGH 17.06.2006, 4 Ob 101/06s; *Brditschka* in *J.Reich-Rohrwig/Ginthör/Gratzl* (Hrsg), Generalversammlung der GmbH² (2021) Rz 4.39.

IV. Vorläufige Gliederung

I. Einleitung

- A. Einführung
- B. Wesentliche Problemstellungen der Versammlungsleitung in der GmbH
- C. Zielsetzung
- D. Gang der Untersuchung

II. Die Generalversammlung der GmbH

- A. Funktion und Einordnung im Organisationsgefüge der GmbH
- B. Teilnehmer
- C. Wichtigste Kompetenzen
- D. Organisation
 - 1. Einberufung und Vorbereitung
 - 2. Durchführung
 - 2.1. Physische Generalversammlung
 - 2.2. Virtuelle und hybride Generalversammlung
 - 3. Nachbereitung und Niederschrift gem. § 40 Abs 1 GmbHG
- E. Beschlussfassung
- F. Grundsätzliches zum Rechtsschutz gegen fehlerhafte Gesellschafterbeschlüsse

III. Funktion und Person des Versammlungsleiters

- A. Rechtsdogmatische Einordnung
 - 1. Rechtsgrundlagen
 - 1.1. Aktiengesetz
 - 1.1.1. Geltende Gesetzesbestimmung
 - 1.1.2. Historische Entwicklung
 - 1.1.3. Übertragbarkeit auf die GmbH
 - 1.2. Gesellschaftsvertrag
 - 1.3. Geschäftsordnung
 - 1.4. Gesellschaftervereinbarung
 - 2. Rechtsposition des Versammlungsleiters
 - 2.1. Organstellung?
 - 2.1.1. Gesellschaftsrechtlicher Organbegriff
 - 2.1.2. Meinungsstand
 - 2.1.3. Stellungnahme

- 2.2. Rechtsbeziehung zwischen GmbH und Versammlungsleiter
 - 2.2.1. Gesellschaftsrechtliches Rechtsverhältnis?
 - 2.2.2. Schuldrechtliches Rechtsverhältnis
- B. Persönliche Voraussetzungen
 - 1. Natürliche Person
 - 2. Geschäfts- und Handlungsfähigkeit
 - 3. Eignung zur Neutralität
 - 4. Personengruppen
 - 4.1. Gesellschafter
 - 4.2. Geschäftsführer
 - 4.3. Aufsichtsratsmitglieder
 - 4.4. Externe Personen
 - 4.4.1. Rechtsanwälte
 - 4.4.2. Notare
 - 4.4.3. Sonstige gesellschaftsfremde Dritte
- C. Bestellung des Versammlungsleiters
 - 1. Ernennung durch den Gesellschaftsvertrag
 - 1.1. Differenzierung zu Ernennung durch Geschäftsordnung oder Gesellschaftervereinbarung
 - 1.2. Mögliche Regelungsvarianten
 - 1.3. Qualifikation als formelle/nichtkorporative Satzungsbestandteile
 - 1.4. Versammlungsleitung als Individualrecht iSd § 50 Abs 4 GmbHG
 - 2. Gerichtliche Bestellung des Versammlungsleiters?
 - 3. Ad-hoc-Bestellung durch Gesellschafterbeschluss
 - 3.1. Allgemeines
 - 3.2. Bestellung auch für künftige Generalversammlungen?
 - 3.3. Mehrheitserfordernisse
 - 3.3.1. Meinungsstand in Literatur und Judikatur
 - 3.3.2. Stellungnahme
 - 3.4. Stimmverbote bei Wahl des Versammlungsleiters
 - 3.5. Anfechtbarkeit des Bestellungsbeschlusses
 - 4. Anmaßung der Versammlungsleitung und konkludentes Einverständnis der Gesellschafter

5. Annahme der Versammlungsleitung
 6. Folgen fehlerhafter Bestellung zum Versammlungsleiter
 7. Zusammenfassung
- D. Beendigung der Versammlungsleitung
1. Freiwillige Zurücklegung
 2. Automatisch mit Ende der Generalversammlung?
 3. Abberufung des ad-hoc-gewählten Versammlungsleiters
 4. Abberufung des gesellschaftsvertraglich bestellten Versammlungsleiters
 - 4.1. Abberufung durch Satzungsänderung
 - 4.2. Abberufung durch satzungsdurchbrechenden Gesellschafterbeschluss
 - 4.2.1. Allgemeines zum Begriff der Satzungsdurchbrechung
 - 4.2.2. Beschlussquoren
 - 4.2.3. Wichtiger Grund erforderlich?
 - 4.2.4. Stellungnahme
 - 4.3. Zustimmungserfordernis bei Individualrechtsentzug
 5. Stimmverbote bei Abberufungsbeschluss
 6. Folgen fehlerhafter Abberufung als Versammlungsleiter
 7. Zusammenfassung
- E. Ergebnis

IV. Pflichten und Kompetenzen des Versammlungsleiters

- A. Allgemeines
- B. Grundprinzipien der Versammlungsleitung
 1. Wahrung der Gesellschafterrechte
 2. Gleichbehandlung und Neutralität
 3. Verhältnismäßigkeit
 4. Sachlichkeitsgebot
 5. Effizienzgebot
 6. Ermessensspielraum
 7. Höchstpersönlichkeit vs. Hinzuziehung von Hilfspersonen
 8. Weisungsbindung bzw. Letztentscheidungsrecht der Generalversammlung?
 9. Keine materiellen Vorrechte
- C. Leitungspflichten und -kompetenzen

1. Eröffnung der Generalversammlung
 2. Identitätsprüfung und Feststellung der Anwesenden
 - 2.1. Überprüfung der Vertretungsbefugnis bzw. Bevollmächtigung
 - 2.2. Laufende Aktualisierung der Teilnehmerliste
 - 2.3. Permanente Überwachung der elektronischen Verbindung bei virtuellen/hybriden Generalversammlungen
 3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 5. Bestimmung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte
 6. Erledigung der Tagesordnung
 - 6.1. Leitung der Debatte
 - 6.1.1. Einzel- vs. Generaldebatte
 - 6.1.2. Moderation
 - 6.1.3. Führung einer Rednerliste
 - 6.2. (Erforderlichenfalls) Hilfestellung für Gesellschafter
 - 6.3. Entscheidung über die Zulassung von (Beschluss-)Anträgen
 - 6.4. Eigenes Beschlussantragsrecht des Versammlungsleiters?
 - 6.4.1. Meinungsstand
 - 6.4.2. Stellungnahme
 - 6.5. Aufruf zur Beschlussfassung
 - 6.6. Bestimmung der Abstimmungsart
 - 6.6.1. Additionsverfahren
 - 6.6.2. Subtraktionsverfahren
 - 6.7. Durchführung der Abstimmung
 - 6.8. Erneute Behandlung bereits erledigter Punkte
 7. Verlesung von Revisorenberichten
 8. Unterbrechung der Generalversammlung
 9. Schließung der Generalversammlung
- D. Ordnungskompetenzen und Sitzungspolizei
1. Ermahnung
 2. Beschränkung der Redezeit
 3. Entziehung des Wortes
 4. Schließung der Debatte
 5. Ausschluss aus der Generalversammlung

6. Besondere Ordnungskompetenzen
- E. Zwischenfazit
- F. Die Feststellung des Beschlussergebnisses
 1. Rechtsgrundlage und Rechtsnatur der Beschlussfeststellung
 2. Auswirkung der Beschlussfeststellung bei der GmbH auf den Rechtsschutz
 3. Wirksamkeit vs. vorläufige Verbindlichkeit des Beschlussergebnisses
 - 3.1. Wirksamkeit auch ohne Beschlussfeststellung
 - 3.2. Vorläufige Verbindlichkeit durch Beschlussfeststellung
 - 3.3. Vorläufige Verbindlichkeit durch einstimmige Zugrundelegung eines Beschlussergebnisses
 4. Inhaber der Kompetenz zur Beschlussfeststellung
 - 4.1. Versammlungsleiter
 - 4.1.1. Feststellungslegitimation des Versammlungsleiters – Meinungsstand
 - 4.1.2. Stellungnahme
 - 4.2. Generalversammlung?
 - 4.3. Protokollierender Notar?
 5. Inhalt der Beschlussfeststellungskompetenz
 - 5.1. Auszählung des Abstimmungsergebnisses
 - 5.2. Prüfung des individuellen Stimmrechts
 - 5.2.1. Mögliche Stimmrechtsbeschränkungen
 - 5.2.2. Meinungsstand
 - 5.2.3. Stellungnahme
 - 5.3. Die Vornahme der Beschlussfeststellung
 6. Pflicht zur Beschlussfeststellung?
 - 6.1. Meinungsstand
 - 6.2. Stellungnahme
 7. Ausschluss der Beschlussfeststellungskompetenz
 - 7.1. Entzug der Feststellungskompetenz
 - 7.2. Anmaßung der Versammlungsleitung
 - 7.3. Interessenkonflikt
 - 7.4. Willkürliche oder bewusst falsche Beschlussfeststellung?
 - 7.5. Keine Feststellung satzungsändernder Beschlüsse?

- G. Versammlungsprotokoll
 - 1. Unterscheidung zwischen Versammlungsprotokoll und Niederschrift gem. § 40 Abs 1 GmbHG
 - 1.1. Inhalt der Niederschrift gem. § 40 Abs 1 GmbHG
 - 1.2. Inhalt des Versammlungsprotokolls
 - 1.3. Die Offenlegung in der Urkundensammlung des Firmenbuchgerichts als Anreiz für ein separates Versammlungsprotokoll
 - 2. Dokumentationspflicht
 - 3. Relevanz des Protokolls für die Beschlussfeststellung
 - 4. Die Geschäftsführung als Adressat der Dokumentationspflicht?
 - 4.1. Meinungsstand
 - 4.2. Stellungnahme

- H. Ergebnis

- V. Rechtsschutz gegen Handlungen der Versammlungsleitung**

- A. Allgemeines
- B. Fallgruppen inkorrekten Verhaltens der Versammlungsleitung
 - 1. Beeinträchtigung von Gesellschafterrechten
 - 2. Fehlerhafte Beschlussfeststellung
 - 3. Versammlungsleitung trotz mangelnder Legitimation
- C. Kein isolierter Rechtsschutz gegen Maßnahmen der Versammlungsleitung
- D. Notwendiger Zusammenhang zwischen fehlerhafter Versammlungsleitung und Beschlussergebnis
- E. Beschlusskontrolle
 - 1. Kategorien fehlerhafter Gesellschafterbeschlüsse
 - 1.1. Nichtigkeitsgründe
 - 1.1.1. Nichtigkeitsgründe
 - 1.1.2. Geltendmachung und Rechtsfolgen
 - 1.2. Anfechtbare Beschlüsse
 - 1.2.1. Anfechtungsgründe
 - 1.2.2. Fehlerhafte Versammlungsleitung als formeller Beschlussmangel
 - 1.2.3. Geltendmachung und Rechtsfolgen
 - 1.2.4. Exkurs: Abgrenzung von nichtigen Beschlüssen
 - 1.3. „Scheinbeschlüsse“

- 1.4. (Schwebend) Unwirksame Beschlüsse
- 2. Heilung formeller Beschlussmängel durch Sanierungsbeschluss
- 3. Beschluss oder Beschlussfeststellung fehlerhaft: Anfechtungsklage gemäß § 41 Abs 1 GmbHG
 - 3.1. Aktivlegitimation
 - 3.1.1. Gesellschafter nach Widerspruch
 - 3.1.2. Geschäftsführung und weitere Organe
 - 3.2. Passivlegitimation
 - 3.3. Frist
 - 3.4. Klagebegehren
 - 3.4.1. Nichtigerklärung des Beschlusses
 - 3.4.2. Verbindung mit positivem Feststellungsbegehren
 - 3.5. Rechtsfolgen
- 4. Beschluss nicht festgestellt: Feststellungsklage gemäß § 228 ZPO
 - 4.1. Differenzierung zwischen positiver und negativer Beschlussfeststellungsklage
 - 4.2. Aktiv- und Passivlegitimation
 - 4.3. Klagebegehren
 - 4.4. Rechtsfolgen
- F. Einstweiliger Rechtsschutz gegen Maßnahmen der Versammlungsleitung
- G. Ergebnis

VI. Haftungsregime der Versammlungsleitung gegenüber der Gesellschaft

- A. Aktueller Stand der Literatur
 - 1. Österreich
 - 2. Deutschland
- B. Gesellschaftsrechtliche Verantwortlichkeit
 - 1. Keine sondergesetzlichen Haftungs Vorschriften
 - 2. Gesellschaftsrechtliche Organhaftung als (analoge) Haftungsgrundlage?
 - 3. Begründung eines gesellschaftsrechtlichen Schuldverhältnisses kraft Gesellschaftsvertrags?
- C. Schuldrechtliche Verantwortlichkeit
 - 1. Haftung bei Bestehen eines (quasi-)vertraglichen Schuldverhältnisses
 - 1.1. Zustandekommen eines (quasi-)vertraglichen Rechtsverhältnisses mit dem Versammlungsleiter

- 1.1.1. Bei Ernennung durch den Gesellschaftsvertrag
- 1.1.2. Bei Ad-hoc-Bestellung durch Gesellschafterbeschluss
- 1.1.3. Bei Anmaßung der Versammlungsleitung und konkludentem Einverständnis der Gesellschafter
- 1.2. Denkbare Einordnungen der Rechtsbeziehung zwischen Gesellschaft und Versammlungsleitung
 - 1.2.1. Auftragsverhältnis
 - 1.2.2. Geschäftsbesorgungsvertrag
 - 1.2.3. (Freier) Dienstvertrag
 - 1.2.4. Geschäftsführung ohne Auftrag
 - 1.2.5. Sonstige denkbare Vertragstypen
- 1.3. Schaden
- 1.4. Rechtswidrigkeit: Verletzung einer Verpflichtung
 - 1.4.1. Beispiele typischer Pflichtverstöße
 - 1.4.2. Gerichtlicher Prüfungsmaßstab
- 1.5. Verschulden
 - 1.5.1. Verschuldensmaßstab
 - 1.5.2. Mitverschulden
 - 1.5.3. Beweislastumkehr gemäß § 1289 ABGB
- 1.6. Zurechnung von Hilfspersonen der Versammlungsleitung als Erfüllungsgehilfen gemäß § 1313a ABGB
- 1.7. Beschränkung der Haftung
- 2. Deliktische Haftung
- D. Exkurs: Außenhaftung gegenüber Gesellschaftern und Dritten
- E. Ergebnis

VII. Conclusio

- A. Person des Versammlungsleiters
- B. Begründung und Beendigung der Versammlungsleitung
- C. Aufgaben der Versammlungsleitung
- D. Rechtsschutz gegen Akte der Versammlungsleitung
- E. Haftung der Versammlungsleitung

V. Vorläufige Literaturliste

Kommentare

Österreich

- *Artmann* (Hrsg), Unternehmensgesetzbuch: Kommentar – Band 1³ (2019)
- *Artmann/Karollus* (Hrsg), Kommentar zum Aktiengesetz⁶ (Stand: 01.09.2018)
- *Doralt/Nowotny/Kalss* (Hrsg), Aktiengesetz³ (2021)
- *Eckert/Schopper* (Hrsg), AktG-ON Kommentar zum Aktiengesetz (Stand: 01.07.2021)
- *Gellis* (Hrsg), GmbHG⁷ (2009)
- *Goette/Habersack* (Hrsg), Münchener Kommentar zum Aktiengesetz, Band 3⁵ (2022)
- *Gruber/Harrer* (Hrsg), GmbHG² (2018)
- *Foglar-Deinhardtstein/Aburumieh/Hoffenscher-Summer* (Hrsg), GmbHG (2017)
- *Jabornegg/Artmann* (Hrsg), Unternehmensgesetzbuch: Kommentar – Band 2² (2017)
- *Koppensteiner/Rüffler*, GmbH-Gesetz³ (2007)
- *Straube/Ratka/Rauter* (Hrsg), Wiener Kommentar zum GmbH-Gesetz (Stand 01.05.2023)
- *Straube/Ratka/Rauter* (Hrsg), Wiener Kommentar zum Unternehmensgesetzbuch (Stand 15.01.2023)
- *U. Torggler* (Hrsg), UGB³ (2019)
- *U. Torggler* (Hrsg), Kurzkomentar zum GmbHG (Stand 01.08.2014)
- *Zib/Dellinger*, Unternehmensgesetzbuch: Großkommentar (2019)

Deutschland

- *Altmeyden*, GmbHG¹¹ (2023)
- *Bartl/Bartl/Beine/Koch/Schlarb/Schmitt*, GmbH-Recht⁸ (2019)
- *Bürgers/Körper/Lieder* (Hrsg), Aktiengesetz⁵ (2020)
- *Fleischer/Goette* (Hrsg), Münchener Kommentar zum GmbHG⁴ (2023)
- *Goette/Habersack* (Hrsg), Münchener Kommentar zum Aktiengesetz, Band 3⁵ (2022)
- *Grigoleit* (Hrsg), Aktiengesetz² (2020)
- *Habersack/Casper/Löbbe* (Hrsg), GmbHG Großkommentar³ (2020)
- *Henssler/Spindler/Stilz* (Hrsg), beck-online.Großkommentar AktG (Stand 01.07.2023)
- *Hirte/Mülbert/Roth*, Großkommentar Aktiengesetz⁵ (2017)
- *Hölters/Weber* (Hrsg), Aktiengesetz⁴ (2022)
- *Koch*, Aktiengesetz¹⁷ (2023)
- *Lutter/Hommelhoff*, GmbH-Gesetz Kommentar²¹ (2023)
- *Michalski/Heidinger/Leible/J. Schmidt* (Hrsg), GmbH-Gesetz⁴ (2023)
- *Noack/Servatius/Haas*, GmbHG²³ (2022)
- *Rowedder/Pentz* (Hrsg), GmbH-Gesetz⁷ (2022)
- *Saenger/Inhester* (Hrsg), GmbHG⁴ (2020)
- *K. Schmidt/Lutter*, AktG^{4/5} (2020/2023)

- *Scholz, GmbHG*¹³ (2022)
- *Wachter* (Hrsg), AktG⁴ (2022)
- *Wicke, GmbHG*⁴ (2020)
- *Ziemons/Jaeger/Pöschke* (Hrsg), BeckOK GmbHG^{57. Edition} (Stand: 01.08.2023)

Monografien/Beiträge in Fachzeitschriften

Österreich

- *Adensamer*, Ausgewählte Fragen zur Gesellschafterklage im GmbH-Recht, GesRZ 2021, 267
- *Adensamer/Breisch/Eckert*, COVID-19: Beschlussfassungen bei Kapitalgesellschaften, GesRZ 2020, 99
- *Adensamer/Mitterecker*, Gesellschafterstreit (2021)
- *Artmann*, Gesellschaftsrecht in Corona-Zeiten, JBI 2020, 481
- *Artmann/Rüffler*, Gesellschaftsrecht² (2020)
- *A. Baumgartner*, Nichtig GmbH-Gesellschafterbeschlüsse, JBI 2022, 226
- *A. Baumgartner*, Nichtig GmbH-Gesellschafterbeschlüsse, JBI 2022, 156
- *Brix*, Die Hauptversammlung der Aktiengesellschaft² (Stand 01.09.2018)
- *Brix*, Leitfaden für den Vorsitzenden der Hauptversammlung (Teil II), GesRZ 2016, 48
- *Brix*, Leitfaden für den Vorsitzenden der Hauptversammlung (Teil I), GesRZ 2015, 388
- *Brix*, Protokollierung der "streitigen" GmbH- Generalversammlung und Grenzen bei der praktischen Durchführung, GesRZ 2015, 38
- *Brix*, Bestellung und Kompetenzen des Vorsitzenden der GmbH-Generalversammlung – Anlass zur Satzungsgestaltung, GesRZ 2014, 374
- *Brix*, Ordnungsmaßnahmen des Vorsitzenden der Hauptversammlung und deren Rahmenbedingungen, GesRZ 2013, 332
- *Dumfarth*, Ad-hoc-Vorsitzender der Generalversammlung – Wahl und Kompetenzen, RdW 2011, 589
- *Duursma/Duursma-Kepplinger/Roth*, Handbuch zum Gesellschaftsrecht (2007)
- *Ebner/Simonishvili*, Das neue Virtuelle Gesellschafterversammlungen-Gesetz – VirtGesG, GES 2023, 168
- *Eckert*, Rechtsfolgen mangelhafter GmbH-Gesellschafterbeschlüsse in der österreichischen Judikatur, GES 2004, 228.
- *Endl/Zumbo*, Der Aufsichtsratsvorsitzende – Erster unter Gleichen? in *Blocher/Gelter/Pucher* (Hrsg), FS Nowotny (2015) 285
- *Entmayr-Schwarz*, Die ad-hoc-Bestellung des Versammlungsleiters, GES 2013, 291
- *Fantur*, Neues zur virtuellen Gesellschafterversammlung, GES 2023, 101
- *Fantur*, Zur Behandlung von Stimmabgaben, die entgegen einem Stimmverbot erfolgt sind, GES 2018, 269
- *Fantur*, Die GmbH – Gestaltungsfragen aus der anwaltlichen Praxis, GeS aktuell 2006, 335
- *Fantur*, Zur Leitung der Generalversammlung, insbesondere durch Geschäftsführer, in *Bernat/Böhler/Weilinger* (Hrsg), Zum Recht der Wirtschaft, FS Krejci (2001) 583

- *Fleischer/Heinrich*, Alte und neue Hürden für Anfechtungskläger im Aktien- und GmbH-Recht, Von Widerspruch, Anfechtbarkeit trotz Zustimmung und Rügeobliegenheit, GesRZ 2013, 311
- *Fritz*, Wie führe ich eine GmbH richtig?³ (2021)
- *Fritz*, Mustersammlung zum GmbH-Recht – Band II – Gesellschaftsorgane (2017)
- *Gonaus/Schmidsberger*, Praxisleitfaden GmbH-Generalversammlung (2022)
- *Haglmüller*, Gesellschafterpflichten in der Krise der GmbH (2018)
- *Harrer*, Widerspruch gegen den Widerspruch im Beschlussmängelrecht der Personengesellschaften, GesRZ 2021, 351
- *Högler-Pracher*, Dokumentationsvorschriften für Generalversammlungsbeschlüsse nach § 40 GmbHG idF EU-GesRÄG, GesRZ 1997, 91
- *Kalss/Kunz*, Handbuch Aufsichtsrat² (Stand 01.03.2018)
- *Kalss/Nowotny/Schauer*, Österreichisches Gesellschaftsrecht² (Stand 01.06.2017)
- *Kalss/Schauer*, Die Reform des Kapitalgesellschaftsrechts, GesRZ 2006, 171
- *Koppensteiner*, Beschlussmängel im Gesellschaftsrecht, wbl 2022, 61
- *Koppensteiner*, Beschlussmängel im Gesellschaftsrecht, wbl 2022, 1
- *Koppensteiner*, Sitzungsdurchbrechende Beschlüsse in der GmbH, wbl 2020, 552
- *Koppensteiner*, Rechtswidrige Stimmabgabe, Beschlussmängel und positive Beschlussfeststellung, GesRZ 2019, 132
- *Koppensteiner*, Stimmabgabe und Beschluss, JBl 2017, 273
- *Koppensteiner*, Treuwidrige Stimmabgabe und positive Beschlussfeststellung, GES 2012, 488
- *Koppensteiner*, Zum Anwendungsbereich von § 41 Abs 1 GmbHG, in *Enzinger* (Hrsg), Aktuelle Probleme des Unternehmensrechts, FS Frotz (1993) 341
- *Kraus*, Hauptversammlungssaison fällt ins Coronavirus! ecolex 2020, 276
- *M. Leitner*, Zur analogen Anwendung der Stimmverbote im GmbH-Recht, GES 2020, 423
- *Mayer/U. Torggler*, Treuwidrige und rechtsmissbräuchliche Stimmen in der Hauptversammlung, JBl 2021, 700
- *Nicolussi*, Der Stimmrechtsverlust als neue Sanktion der Beteiligungspublizität, GesRZ 2013, 20
- *Nill*, Das Protokoll der Generalversammlung, GES 2012, 289
- *Nowotny*, Beschlussfassung und Beschlussanfechtung, RdW 2006, 685
- *Nowotny*, Anmerkungen zur „unordentlichen“ Hauptversammlung, Zum Beitrag von Hermann Wenusch, RdW 2003, 689
- *Potyka/Fiala*, Gesellschaftsrecht in Zeiten des Corona-Virus, RdW 2020, 308
- *R. Rastegar*, Die Gesellschafterklage in der GmbH (2020)
- *R. Rastegar*, Rechtsfolgen der Verletzung von Stimmrechtsschranken in und GmbH, GesRZ 2019, 321
- *Rauter*, Der Anfang vom Ende, JAP 2021/2022/4, 32
- *J. Reich-Rohrwig/Ginthör/Gratzl*, Generalversammlung der GmbH² (Stand 01.04.2021)
- *J. Reich-Rohrwig*, Beschlussunfähigkeit der GmbH-Generalversammlung, Stimmrechtsausschluss und Leiter der Generalversammlung, in *Kalss/U. Torggler* (Hrsg), Wiener Unternehmensrechtstag Band 8: Das Stimmrecht (2021) 93

- *J. Reich-Rohrwig*, Beschlussunfähigkeit der GmbH-Generalversammlung, Stimmrechtsausschluss und Leiter der Generalversammlung, GesRZ 2020, 229
- *J. Reich-Rohrwig*, Sanierung durch vereinfachte Kapitalherabsetzung und -erhöhung, GesRZ 2001, 69
- *J. Reich-Rohrwig*, Das österreichische GmbH-Recht² (1996)
- *Rüffler*, Beschlussmängelrecht der GmbH, in *Artmann/Rüffler/U. Torggler* (Hrsg), Beschlussmängel (2018) 57
- *Schmidt/Thelem/Jeremias*, Praxishandbuch Generalversammlung (2023)
- *Schopper*, Zur Ermittlung des Abstimmungsergebnisses durch Subtraktionsmethode, eolex 2005, 916
- *Schörghofer/Mitterecker*, Die streitige virtuelle Generalversammlung, GES 2020, 191
- *Sonnberger*, Über den Leiter der Generalversammlung (I), GES 2020, 249
- *Sonnberger*, Über den Leiter der Generalversammlung (II), GES 2020, 288
- *M. Steiner*, Die Einberufung der Generalversammlung durch den abberufenen Geschäftsführer, GES 2018, 116
- *M. Steiner*, Der Aufsichtsrat bei der GmbH und die Anfechtung von Beschlüssen der Generalversammlung, GES 2018, 274
- *Szep*, Aktionärsrechte in der aktienrechtlichen Praxis, eolex 1998, 31
- *Thöni*, Sind treuwidrige Stimmabgaben von GmbH-Gesellschafter der Beschlussfeststellung durch den Versammlungsleiter mitzuzählen? GesRZ 2008, 346
- *Thöni*, Zur prozessualen Beseitigung unklarer Beschlussergebnis GmbH-Recht, ÖJZ 2002, 215
- *Told/Neumaier*, Willensbildung der Kapitalgesellschaft in absentia, wbl 2020, 361
- *U. Torggler*, Sanieren oder Ausscheiden, in *Artmann/Rüffler/U. Torggler* (Hrsg), Gesellschafterpflichten in der Krise (2015) 1.
- *U. Torggler*, Die Satzungsdurchbrechung und ihre (Dauer-)Wirkungen, in *Artmann/Rüffler/U. Torggler* (Hrsg), Die Verbandsverfassung (2013) 75.
- *U. Torggler*, Gesellschaftsrecht AT und Personengesellschaften (2013).
- *U. Torggler*, Gestaltungsfreiheit bei der GmbH, GesRZ 2010, 185
- *Umfahrer*, GmbH⁷ (Stand 01.06.2021)
- *Walcher*, Satzungsdurchbrechungen bei AG und GmbH, GES 2019, 114
- *Wenger/Ebner*, Virtuelle Versammlungen nach dem COVID-19-GesG, RWZ 2020, 109
- *Wenusch*, Die "unordentliche" Hauptversammlung: Fehler und Redundanzen, RdW 2003, 687
- *Werderitsch*, Einstweiliger Rechtsschutz im Beschlussrecht der GmbH (2023)
- *Zollner/Simonishvili*, Gesellschaftsrecht in Zeiten von COVID-19, GES 2020, 175

Deutschland

- *Abramenko*, Zum Rechtsschutz gegen fehlerhafte Protokolle über Gesellschafterversammlungen, GmbHR 2003, 1043
- *Abramenko*, Die Nachholung der Beschlussfeststellung außerhalb der Gesellschafterversammlung, GmbHR 2003, 1471

- *Altmeyden*, Dogmatische Grundfragen des Beschlussstatbestands in GmbH und Personengesellschaft und ihre Bedeutung für Online-Beschlussfassungen, NZG 2022, 1563
- *Altmeyden*, Beschlussfeststellung, Stimmrecht und Klageobliegenheit in der GmbH, GmbHR 2018, 225
- *Altmeyden*, Nochmals: Abberufung des Gesellschafter-Geschäftsführers in der GmbH aus wichtigem Grund, ZIP 2017, 1185
- *Altmeyden*, Machtverhältnisse bei Abberufung eines Gesellschafter-Geschäftsführers in der GmbH aus „wichtigem Grund“, NJW 2016, 2833
- *Arnold*, Die Abberufung des Versammlungsleiters, AG 2005, R298
- *Arnold/Wohlgemuth*, Die Abberufung des satzungsmäßig bestimmten Versammlungsleiters, AG 2006, R166
- *Bachmann*, Die Geschäftsordnung der Hauptversammlung, AG 1999, 210
- *J. Bayer*, Versammlungsleitung in Personengesellschaften (2018)
- *W. Bayer/Möller*, Beschlussmängelklagen de lege lata und de lege ferenda, NZG 2018, 801
- *Beck*, Versammlungsleitung ohne Aufsichtsratsvorsitzenden, AG 2014, 275
- *Blasche*, Zur Erforderlichkeit eines Versammlungsleiters bei der Einpersonen-Aktiengesellschaft, AG 2017, 16
- *Bochmann*, Statutarische Konfliktvorsorge im Hinblick auf das Verfahren der Gesellschafterversammlung, GmbHR 2017, 558
- *Böttcher/Grewe*, Der Versammlungsleiter in der Gesellschaft mit beschränkter Haftung, NZG 2002, 1086
- *Bunz*, Ist Versammlungsleiter nicht gleich Versammlungsleiter? NZG 2017, 1366
- *Centrale für GmbH* (Hrsg), Centrale für GmbH, GmbH-Handbuch^{185.Lieferung} (07.2023)
- *Danelzik*, Versammlungsleitung in der Publikumsgesellschaft (2023)
- *Decher*, Der Aufsichtsratsvorsitzende als Versammlungsleiter der Hauptversammlung – ein Zwitter? in *Gehle/Hirte/Lochner* (Hrsg), FS Heidel (2021) 201
- *Dörrenbächer*, Pflichten und Haftung des Leiters der GmbH-Gesellschafterversammlung (2022)
- *Drinhausen/Marsch-Barner*, Zur Rechtsstellung des Aufsichtsratsvorsitzenden als Leiter der Hauptversammlung einer börsennotierten Gesellschaft, AG 2014, 757
- *Frodermann/Jannott* (Hrsg), Handbuch des Aktienrechts⁹ (2017)
- *Gross*, Abwahl des durch die Satzung bestimmten Leiters der Hauptversammlung? in *Hoffmann-Becking* (Hrsg), Liber Amicorum Happ (2006) 31
- *Grunewald*, Die Bindung der Aktiengesellschaft an Beschlussanträge ihrer Aktionäre, AG 2015, 689
- *Grunsky*, Stimmrechtsbeschränkungen in der Hauptversammlung, ZIP 1991, 778
- *Harnos*, Protokollierung der Hauptversammlungsbeschlüsse in der kleinen Aktiengesellschaft, AG 2015, 732
- *Heckschen/Hilser*, Die virtuelle Gesellschafterversammlung - Anforderungen an eine Funktionsäquivalenz zur Präsenzversammlung unter Berücksichtigung von kommunikationswissenschaftlichen Erkenntnissen, ZIP 2022, 670
- *Heller*, Zur Wirksamkeit von Hauptversammlungsbeschlüssen bei unterschiedlicher Feststellung und Verkündung durch zwei Versammlungsleiter, AG 2009, 278

- *Hoffmann-Becking*, Gibt es ein allgemeines Verfahrensrecht für Gremien? NZG 2022, 99
- *Hoffmann-Becking* (Hrsg), Münchener Handbuch des Gesellschaftsrechts, Band 4 – Aktiengesellschaft⁵ (2020)
- *Hoffmann/Köster*, Beschlußfeststellung und Anfechtungsklageerfordernis im GmbH-Recht, GmbHR 2003, 1327
- *Hoppe*, Hauptversammlungssaison 2017: Rechte und Pflichten des Versammlungsleiters bei Wahlscheidungen der Hauptversammlung, NZG 2017, 361
- *S. Hügel/Klepsch*, Entlastung und Stimmverbot bei Personenidentität im Konzern, NZG 2005, 905
- *Ihrig*, Zur Entscheidungskompetenz der Hauptversammlung in Fragen der Versammlungsleitung, in *Habersack* (Hrsg), FS Goette (2011) 205
- *Kleemann*, Der Leiter der GmbH-Gesellschafterversammlung (2013)
- *Kocher/Feigen*, Hilfspersonen des Versammlungsleiters, NZG 2015, 620
- *Krieger*, Abwahl des satzungsmäßigen Versammlungsleiters? AG 2006, 355
- *Kruchen/Werner*, Virtuelle Hauptversammlung nach § 118 a AktG – Zeitenwende für den Versammlungsleiter? DZWIR 2023, 175
- *Kuthe*, Umgang mit Anmeldefehlern bei einer (Publikums-)Hauptversammlung, BB 2019, 776
- *Lange*, Der Leiter der GmbH-Gesellschafterversammlung, NJW 2015, 3190
- *Langenbach*, Der Versammlungsleiter in der Aktiengesellschaft (2018)
- *Leuring/Rubner*, Die gerichtliche Bestimmung des Versammlungsleiters im AktG, NJW-spezial 2018, 15
- *Lieder*, Reform des gesellschaftsrechtlichen Beschlussmängelrechts, NZG 2018, 1321
- *Lochner/Beneke*, Der Besondere Vertreter in Hauptversammlung und Prozess: aktuelle Praxisfragen, ZIP 2015, 2010
- *Lohr*, Versammlungsleiter der GmbH-Gesellschafterversammlung, GmbH-StB 2020, 304
- *Marsch-Barner*, Zu den Rechtsfolgen von Fehlern bei der Leitung der Hauptversammlung, in FS Brambring (2011) 267
- *Mayer/Jenne/Miller*, Die virtuelle Hauptversammlung – 80 Praxisfragen zu Grundlagen, Vorbereitung und Durchführung der neuen virtuellen Hauptversammlung, BB 2022, 2946
- *Mayer/Jenne*, Hauptversammlungen in Zeiten von Epidemien und sonstigen Gefahrenlagen – zugleich Besprechung des COVID-19-Pandemie-Gesetzes, BB 2020, 835
- *Mutter*, Versammlungsleitung – nur noch was für Mutige? AG 2013, R161
- *Niemz*, Der Versammlungsleiter im Aktienrecht (2020)
- *Noack*, Zur Bindung des Erwerbers eines Geschäftsanteils an Beschlußlagen bei der GmbH, GmbHR 1994, 349
- *Noack*, Der Vorsitzende des Aufsichtsrats als Leiter der Hauptversammlung, Board 2011, 120
- *Noack*, Zur vorläufigen Wirksamkeit angefochtener Gesellschafterbeschlüsse, DB 2014, 1851
- *Noack*, Der Versammlungsleiter im GmbH-Recht, GmbHR 2017, 792
- *Oelrichs*, Muß der Versammlungsleiter bei der Feststellung von Haupt- oder Gesellschafterversammlungsbeschlüssen treuwidrig abgegebene Stimmen mitzählen?, GmbHR 1995, 863

- *Pliquett*, Die Haftung des Hauptversammlungsleiters (2015)
- *Poelzig*, Die Haftung des Leiters der Hauptversammlung, AG 2015, 476
- *Prinz/Winkeljohann* (Hrsg), Beck'sches Handbuch der GmbH⁶ (2021)
- *Rauch/Schnüttgen*, Die Gesellschafterversammlung der GmbH (2013)
- *Reger/Gaßner*, Die neue virtuelle Hauptversammlung – ein Überblick, RDi 2022, 396
- *Reinicke*, Rechtsstellung, Rechte und Pflichten des Vorsitzenden einer Hauptversammlung (1982)
- *Rieckers*, Der gerichtlich bestellte Versammlungsleiter, in *Hoffmann-Becking/Hommelhoff* (Hrsg), FS Krieger (2020) 753
- *Roebbers*, Der Leiter der Hauptversammlung in der Aktiengesellschaft (2023)
- *Rohleder*, Zur Anfechtungsklage gegen einen fehlerhaften Gesellschafterbeschuß in der GmbH, GmbHR 1989, 236
- *Römermann* (Hrsg), Münchener Anwaltshandbuch GmbH-Recht⁴ (2018)
- *Rose*, Anträge auf Abwahl des durch die Satzung bestimmten Versammlungsleiters, NZG 2007, 241
- *Sauerwald*, Der Versammlungsleiter im Aktienrecht (2018)
- *Schatz*, Beschlussvereitelung durch den Versammlungsleiter und Reaktionsmöglichkeiten der Aktionäre, AG 2015, 696
- *Schatz/Stein*, Die Abwahl des Versammlungsleiters durch die Hauptversammlung, NJW-Spezial 2016, 335
- *Schockenhoff*, Der prekäre Schutz des GmbH-Minderheitsgesellschafters, GmbHR 2022, 945
- *Scholz*, Die Versammlungsleitung in der Personengesellschaft, in *Bernreuther* (Hrsg), FS Spellenberg (2010) 51
- *Schultzky*, Das Ermessen des Versammlungsleiters, ZWE 2023, 61
- *Schüppen/Schaub* (Hrsg), Münchener Anwaltshandbuch Aktienrecht³ (2018)
- *Schürnbrand*, Rechtsstellung und Verantwortlichkeit des Leiters der Hauptversammlung, NZG 2014, 1211
- *Schürnbrand*, Organschaft im Recht der privaten Verbände (2007)
- *Simons/Hauser*, Die virtuelle Hauptversammlung, NZG 2020, 488
- *Sturm/Imsameh*, Zum Gesetz zur Einführung virtueller Hauptversammlungen, NZG 2022, 1327
- *Stütze/Walgenbach*, Leitung der Hauptversammlung und Mitspracherechte der Aktionäre in Fragen der Versammlungsleitung, ZHR 1991, 516
- *Szerkus*, Causa non finita? Weiterhin offene Fragen um die Versammlungsleitung in der GmbH, GmbHR 2023, 53
- *Theusinger/Schilha*, Gerichtliche Bestimmung eines unparteiischen Versammlungsleiters für einzelne Tagesordnungspunkte der Hauptversammlung, NZG 2016, 56
- *Theusinger/Schilha*, Die Leitung der Hauptversammlung - eine Aufgabe frei von Haftungsrisiken? BB 2015, 131
- *E. Vetter*, Unternehmensexterne als Versammlungsleiter der Hauptversammlung, in *Dreher/Dre-scher/Mülbert/Verse* (Hrsg), FS Bergmann (2018) 799

- *von der Linden*, Die gerichtliche Bestimmung eines neutralen Versammlungsleiters – ein betagtes Instrument im Lichte des Shareholder Activism, in *Spindler/Wilsing/Butzke/von der Linden* (Hrsg), Unternehmen, Kapitalmarkt, Finanzierung, FS Marsch-Barner (2018) 303
- *von der Linden*, Die Abwahl des Hauptversammlungsleiters - Irrwege, Umwege, Auswege, DB 2017, 1371
- *von der Linden*, Haftung für Fehler bei der Leitung der Hauptversammlung, NZG 2013, 208
- *von Falkenhausen/Kocher*, Abwahanträge gegen satzungsmäßig bestimmte Hauptversammlungsleiter, BB 2005, 1068
- *Walch/Häuslmeier*, Die „neue“ virtuelle Hauptversammlung, DNotZ 2023, 106
- *Walter*, Die virtuelle Haupt- und Gesellschafterversammlung (2021)
- *Werner*, Die Haftung des Versammlungsleiters bei der Beschlussfeststellung, GmbHR 2020, 1168
- *Werner*, Das Beschlussfeststellungsrecht des Versammlungsleiters, GmbHR 2006, 127
- *Wertenbruch*, Wahl und Feststellungskompetenz des Versammlungsleiters der GmbH-Gesellschafterversammlung, GmbHR 2020, 875
- *Wicke*, Amtsbeendigung des Hauptversammlungsleiters, NZG 2018, 161
- *Wicke*, Fallstricke bei der Einberufung und Durchführung von Gesellschafterversammlungen, notar 2017, 235
- *Wicke*, Dos and don'ts bei der Einberufung und Durchführung von Gesellschafterversammlungen, GmbHR 2017, 777
- *Wicke*, Die Leitung der Hauptversammlung einer Aktiengesellschaft – Praxisrelevante Fragen und neuere Entwicklungen, NZG 2007, 771
- *Wicke/Bachmann* (Hrsg), Münchener Handbuch des Gesellschaftsrechts, Band 3 – Gesellschaft mit beschränkter Haftung⁶ (2023)
- *Wiester*, Die Durchführung von Gesellschafterversammlungen bei der zerstrittenen Zweipersonen-GmbH, GmbHR 2008, 189
- *Wilsing/von der Linden*, Debatte und Abstimmung über Geschäftsordnungsanträge in der Hauptversammlung der Aktiengesellschaft, ZIP 2010, 2321
- *Ziemons/Binnewies*, Handbuch Aktiengesellschaft⁹¹. Lieferung (09.2022)
- *Zöllner*, Beschluß, Beschlußergebnis und Beschlußergebnisfeststellung – Ein Beitrag zu Theorie und Dogmatik des Beschlußrechts, in *U. Schneider* (Hrsg), Deutsches und europäisches Gesellschafts-, Konzern- und Kapitalmarktrecht, FS Lutter (2000) 821
- *Zöllner/Noack*, Geltendmachung von Beschlußmängeln im GmbH-Recht, ZGR 1989, 525

VI. Vorläufige Judikaturliste

Österreich

- OGH 27.06.2023, 4 Ob 22/23y
- OGH 02.02.2022, 6 Ob 213/21y = GesRZ 2022, 284 (*Harner*)
- OGH 18.02.2021, 6 Ob 148/20p

- OGH 19.12.2019, 6 Ob 105/19p = GesRZ 2020, 210 (*Arlt*) = RdW 2020, 438 (*Kriwanek/Tuma*) = JAP 2019/2020, 168 (*Rauter*) = NZ 2020, 65 (*Walch*)
- OGH 29.08.2019, 6 Ob 149/19h = EvBl 2020, 263 (*Lobnik*) = GesRZ 2020, 63 (*Walch*)
- OGH 21.03.2019, 6 Ob 183/18g
- OGH, 24.01.2019, 6 Ob 219/18a
- OGH 26.04.2018, 6 Ob 38/18h = ZIK 2022, 218 (*Pfandl/Bernasch*) = RdW 2020, 418 (*Drobnik/U.Torggler*) = RdW 2020, 513 (*Drobnik/U.Torggler*) = JAP 2018_2019, 35 (*Rauter*) = NZ 2018, 401 (*Wimmer*) = GesRZ 2018, 303 (*Zimmermann*)
- OGH 24.10.2016, 6 Ob 169/16w
- OGH 20.03.2013, 6 Ob 23/13w = GES 2013, 246 (*Fantur*)
- OGH 16.06.2011, 6 Ob 99/11v = GesRZ 2011, 366 (*Enzinger*) = wbl 2011, 671 (*Koppensteiner*) = ZUS 2011, 87 (*Schumacher*) = RWZ 2011, 263 (*Wenger*)
- OGH 18.09.2009, 6 Ob 49/09p
- OGH 25.01.2006, 7 Ob 300/05a
- OGH 17.10.2006, 4 Ob 101/06s
- OGH 06.04.2006, 6 Ob 53/06x
- OGH 06.02.2006, 6 Ob 130/05v
- OGH 18.12.2002, 3 Ob 7/02d
- OGH 25.02.1999, 6 Ob 241/98d
- OGH 28.01.1999, 6 Ob 290/98k
- OGH 12.02.1998, 6 Ob 203/97i = ecolex 1998, 708 (*J.Reich-Rohrwig*)
- OGH 25.11.1997, 1 Ob 61/97w
- OGH 14.11.1996, 2 Ob 2146/96v
- OGH 18.12.1992, 6 Ob 588/92
- OGH 19.12.1991, 8 Ob 595/90
- OGH 22.05.1985, 1 Ob 573/85

- RIS-Justiz RS0059787
- RIS-Justiz RS0059808
- RIS-Justiz RS0059834
- RIS-Justiz RS0059839
- RIS-Justiz RS0108892
- RIS-Justiz RS0109584
- RIS-Justiz RS0117441
- RIS-Justiz RS0127004
- RIS-Justiz RS0127005
- RIS-Justiz RS0133921

Deutschland

- BGH 21.06.2010, II ZR 230/08 = GmbHR 2010, 977 (*Münnich*)

- BGH 11.11.1965, II ZR 122/63.
- OLG Köln 21.07.2022, 18 U 139/21 = EWiR 2022, 682 (*Fuhrmann*)
- OLG Stuttgart 08.07.2015, 20 U 2/14 = GWR 2015, 363 (*Reichard*).
- OLG Stuttgart 20.11.2012, 14 U 39/12
- OLG München 12.01.2005, 7 U 3691/04 = GmbHR 2005, 624 (*Römermann*)
- OLG München 16.04.1999, 23 U 5491/98 = NZG 1999, 1174 (*Hoffmann*)
- OLG Hamm 03.11.1997, 8 U 197/96.
- LG Ravensburg 08.05.2014, 7 O 51/13 KfH1 = GWR 2014, 503 (*Wardenbach*) = BB 2015, 131 (*Theu-singer/Schilha*).
- LG München 14.10.1999, 5 HKO 8024/98 = EWiR 2000, 157 (*Bachmann*)

VII. Vorläufiger Zeitplan

Wintersemester 2023/24:

- Umfassende Literatur- und Judikurrecherche
- Aufbereitung der Themenstellung und zentralen Forschungsfragen
- Verfassen des schriftlichen Exposés
- Seminar im Dissertationsfach zur Vorstellung und Diskussion des Dissertationsvorhabens (§ 5 Abs 2 lit b)
- Einreichung des schriftlichen Exposés und fakultätsöffentliche Präsentation (§ 6)
- Genehmigung des Dissertationsvorhabens
- Abschluss der Dissertationsvereinbarung (§ 7)
- VO zur wissenschaftlichen Methodenlehre (§ 5 Abs 2 lit a)
- Seminar aus dem Dissertationsfach I (§ 5 Abs 2 lit c)
- Verfassen der Dissertation

Sommersemester 2024:

- Seminar aus dem Dissertationsfach II (§ 5 Abs 2 lit c)
- Seminar außerhalb des Dissertationsfachs (§ 5 Abs 2 lit c)
- Lehrveranstaltungen soweit erforderlich (§ 5 Abs 3)
- Verfassen der Dissertation

Wintersemester 2024/25:

- Fertigstellung und Abgabe der Dissertation (§ 8)
- Defensio (§ 9)